

„Wir leben Hartmetall“,
sagt Durit-Geschäfts-
führer Michael Mense.

Volle Kraft gegen den Verschleiß

HART IM NEHMEN

Verschleiß, Korrosion und mechanische Belastungen beanspruchen Maschinen und Werkzeuge in der industriellen Produktion bis aufs Äußerste. Vielerorts kommen für diese Herausforderungen Hartmetall-Komponenten der Wuppertaler Firma Durit zum Einsatz.

„Bis auf den Diamanten gibt es auf der ganzen Welt kaum ein härteres Material als Hartmetall“, sagt Durit-Geschäftsführer Michael Mense. Aber diese Eigenschaft sei nicht die einzige, die den Sinterwerkstoff aus Wolframcarbid und einem entsprechenden Bindemittel so wertvoll für die moderne Hochleistungsfertigung mache: „Enorme Verschleißfestigkeit, außerordentliche Langlebigkeit und beispielhafte Widerstandskraft gegen Abrieb, Schlag und Bruch gehören ebenso zu den Vorteilen wie eine große Anwendungsbreite in nahezu allen Industriebereichen, erklärt Mense. Mit unseren Hartmetall-Lösungen aus einer Hand schaffen wir für unsere Kunden einen klaren Mehrwert - durch mehr Effizienz, längere Maschinenlaufzeiten und höhere Produktivität.“

Wir möchten stets ein Ergebnis finden, das exakt auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt ist.

Michael Mense

Weltweit unter den Besten

Seit 1982 am Markt, hat sich das Wuppertaler Familienunternehmen mit weiteren Standorten in Portugal und Brasilien als einer der weltweit führenden Anbieter von Präzisionswerkzeugen und Konstruktionsbauteilen aus Hartmetall etabliert. Ergänzt wird das Angebot durch Beschichtungen für größere Bauteile. Auch die Möglichkeit, Hartmetall-Komponenten von Durit mit beschichteten Werkstücken aus Stahl zu einem leistungsstarken Verschleißschutz zu kombinieren, wird verstärkt nachgefragt.

Die positiven Erfahrungen im Produktionsablauf führen dazu, dass immer mehr verschleißgefährdete Elemente durch robuste Hartmetallteile ersetzt werden. Zu den Abnehmern zählen unterschiedlichste Branchen, wie die Automobilindustrie und Umformformtechnik, die Förderung und Weiterverarbeitung von Öl und Gas, dazu Chemie, Pharmazie und Medizin, der Maschinen- und Anlagenbau oder auch die Ventil- und Pumpentechnik.

Alles im eigenen Haus

„Ob standard- oder maßgefertigt, Serienfertigung oder Einzelherstellung: Wir möchten stets ein Ergebnis finden, das exakt auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt ist“, erklärt Mense. Um diesen selbstgesetzten Anspruch zu realisieren, überlässt das 500 Mitarbeiter starke Unternehmen nichts dem Zufall. Und auch keinem anderen Verarbeiter. Vom Pulver über das Sintern bis zum hochpräzisen Endprodukt bleibt der gesamte Fertigungsprozess im eigenen Hause. Rund 60 verschiedene Hartmetall-Sorten, teilweise selbst oder in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen entwickelt, bieten eine breite Basis, um das jeweils passende Bauteil in der richtigen Materialzusammenstellung zu produzieren – von feinsten bis grober Körnung, mit vielfältigen Härtegraden, in komplexen Geometrien und Größen zwischen 0,5 Millimetern Bohrungsdurchmesser und bis zu 500 Millimetern Außendurchmesser.

Noch mehr Leistung in neuem Look

„Wir leben Hartmetall. Deshalb hat Durit Zukunft“, erklärt Michael Mense selbstbewusst. Dies wird am unlängst bezogenen neuen Firmensitz in Wuppertal auf eindrucksvolle Weise deutlich. Hier präsentiert sich das Unternehmen nicht nur im frischen Look, sondern punktet auch mit einem deutlich erweiterten Dienstleistungsspektrum. „Dank der ausgezeichneten Verkehrsanbindungen unseres aktuellen Standorts sind wir in der Lage, den Kunden in Deutschland noch schneller entgegenzukommen. Deshalb wurde hier zusätzlich ein Service-Center installiert, in dem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten ohne Verzögerung erledigt werden können“, berichtet der Durit-Chef zufrieden. Brigitte Waldens

KONTAKT

Durit Hartmetall GmbH
Linderhauser Str. 139
42279 Wuppertal
Telefon: 0202 551090
Telefax: 0202 5510925
E-Mail: info@durit.de
Internet: www.durit.de



**HARTMANN
DAHLMANN'S
JANSEN**

„Wer zahlt die Pflege der Eltern?“

Monika Ortlinghaus
Fachanwältin für Familienrecht

Kennen Sie Ihre Rechte und Möglichkeiten beim Eltern-Unterhalt?

Frühzeitige Vermögensdispositionen können für das wirtschaftliche Schicksal der gesamten Familie entscheidend sein. Warten Sie also nicht erst den Pflegefall ab, bevor Sie sich beraten lassen!

RECHTSANWÄLTE

Steinbecker Meile 1
42103 Wuppertal
Telefon 02 02 3 71 27-0
Telefax 02 02 3 71 27-45
kanzlei@hd-anwalt.de